

Gute Stimmung beim 42. Meilemer Meeting

Mit fast 350 gemeldeten Schwimmerinnen und Schwimmern aus 13 verschiedenen Vereinen fand am vergangenen Wochenende das jährliche Meilemer Meeting statt.

Aufgrund der Covid-Situation fand der Anlass ohne öffentliche Zuschauer statt. Zur Einhaltung der Schutzmassnahmen wurde am Eingang rigoros die Zertifikatspflichtkontrolle durchgeführt.

Heisse Temperaturen im Bad gab es an diesem Wochenende auch mit wenigen Zuschauern, waren doch an die 90 Richter und Helfer im Bad, die alle tatkräftig mithalfen und dieses Wettkampfwochenende zu einem gelungenen Anlass machten.

Die Vorbereitung und Mühen, einen solchen Anlass auf die Beine zu stellen, machten sich bezahlt. Für alle ersichtlich und spürbar war dies durch die positive Stimmung und den vielen Topleistungen, die die Schwimmerinnen und Schwimmer an diesem Wochenende erbrachten.

Am Samstag machten die Schwimmerinnen und Schwimmer des Jahrgangs 2009 und älter den Auftakt. Highlights zu sehen, gab es vor allem in den finalen Rennen. Dort holte sich Selina Weber im 200 Meter Lagenrennen Gold und Kay-Lyn Löhr im 100 Meter Lagenrennen Bronze.

Acht weitere Goldmedaillen gab es für: Patrizia Heinrich, Archer Pharoah, Fiona Rüttimann, Daniel Chaffey und Selina Weber. Neun Mal Silber, unter anderem auch bei der Staffel, ergatterten sich: Fiona Rüttimann, Gil Adolph, Dominic Hegner, Fabian Brotzer und Daniel Chaffey. Bronzemedailles gingen an: Madlaina Boesch, Kay-Lyn Löhr und Dominic Hegner.

Ein erfolgreicher Wettkampftag für die «älteren» SCM'ler - mit vielen Bestzeiten und das in einer Trainingsphase, in der man nicht mit Bestzeiten rechnen würde.

Auch am Sonntag, dem zweiten Wettkampftag, durften sich die SCM Trainer über die vielen und tollen Leistungen ihrer jüngsten Schwimmerinnen und Schwimmer freuen. (Jahrgang 2010 und jünger).

Für viele der Kinder war dies der erste Wettkampf überhaupt. Die Nervosität war spürbar – und auch die Motivation, alles richtig machen zu wollen.

Die meilemer Schwimmerinnen und Schwimmern wurden für ihre Mühen und den Stress belohnt. Arseney Meneghisse Souza (2013) schaffte es sogar drei Mal aufs Podest und holte sich so einen ganzen Medaillensatz. (25 Meter Delphin, 50 Meter Rücken, 25 Meter Brust.) Für Noemi Perez de la Sota gab es zwei Mal Bronze beim 50 Meter Rücken Rennen und 25 Meter Brust Rennen. Den dritten Platz im Staffelnrennen ergatterten sich: Theres Weber, Alessandro Cenni, Noemi Perez de la Sota und Timo Dolder. Im Final über 100 Meter Lagen, erreichten Theres Weber den vierten Platz und Noemi Perez de la Sota den fünften Platz.

Auch am Sonntagnachmittag gab es gute Ergebnisse zu sehen: Sienna Tallett erschwamm sich Gold

(50 Meter Rücken) und Bronze (50 Meter Freistil). Des Weiteren wurden Lars Frei mit zwei Bronzemedailles (50 Meter Rücken und 50 Meter Brust), Alexander Kutscher, Silber (50 Meter Brust) und Mattia Adagazza (50 Meter Delfin) für ihre guten Leistungen belohnt.

31 Medaillen für den SCM – die Bilanz nach zwei Wettkampftagen lässt sich sehen! Herzliche Gratulation an alle SCM Schwimmerinnen und Schwimmer für die tollen Leistungen und herzlichen Dank an alle Trainer, Richter, Helfer und Eltern, die zum Gelingen dieses Anlasses beigetragen haben. Go Meilen!



08.10.2021 von Sekretariat